



Sprachspiele und Metaphern mit Wirkung

Katrin Trappe

Sprache als Mittel der Kurzzeittherapie ist viel mehr als ein Aneinanderreihen von Worten. Wir erzeugen kreatives Futter für die Sinne auch von (den) Sinnen! Mittels Sprache tauchen wir in die Welt der Wahrnehmungen, der Emotionen ein. Gleichzeitig speisen wir aus diesen Welten unsere Sprache. Somit eröffnen sich lösungerschaffende Möglichkeiten aus der Tiefe und mit Tiefgang.

In dem Workshop geht es um Unterschiede, die einen Unterschied machen, wenn wir Sprache bewusst und/oder nicht bewusst verwenden. Es werden die „Sprachen“ und das Sprechen der Teilnehmenden erfahrend und reflektierend aufgegriffen. Beobachtend und erprobend geht es um Wirkungen von sprachlichen Sendungen aus der Sender:innen-, Empfänger:innen- und Beobachter:innenrolle.

Möglichkeiten zur methodischen Anreicherung der lösungsfokussierten Alltagspraxis werden erschaffen, indem die Inhalte erläutert, beispielhaft demonstriert, in Übungen erprobt und auf Fallbeispiele aus der Praxis der Teilnehmenden übertragen werden.

Inhalte:	<ul style="list-style-type: none">• (Freudvolles) Jonglieren mit Sprache• (Selbst-) hypnotische Wirkungen erzeugen und erleben• Wahrnehmen und Erfinden von Metaphern mit (lösenden) Wirkungen• Arbeiten mit dem Nicht-Wissen
Ziele	<ul style="list-style-type: none">• Erweiterung des lösungsorientierten kurzzeittherapeutischen Handwerkszeugs mit Elementen aus der Achtsamkeitslehre und Hypnose• Freudvolles Erleben von sprachlichen Wirkungen• Lösende Geschichten, Metaphern und Bilder erschaffen und erzählen lernen• Berufliches Handeln reflektieren und neue Möglichkeiten integrieren
Zielpublikum:	Kinderärzt:innen, Psycholog:innen, Kinder- und Jugendlichenpsychiater:innen und -psychotherapeut:innen, Pädagog:innen, Sozialpädagog:innen sowie Sozialarbeiter:innen und andere Berufsgruppen im Bereich von Pädagogik, Therapie und Beratung
Kursleitung:	Katrin Trappe , Diplom-Pädagogin, Sonderpädagogin, akademische Sprachtherapeutin, systemisch-lösungsorientierte Kurzzeit-, Familientherapeutin und -beraterin, Fachberaterin, Supervisorin, Coach, Hypnosetherapeutin, Lehrende Therapeutin (DGSF/SG), Lehrende Supervisorin (SG/ DGSF), tätig im Zentrum für Entwicklung und Lernen in Westerstede, Fachstelle selektiver Mutismus, und in eigener Beratungspraxis in Oldenburg.
Ort:	Norddeutsches Institut für Kurzzeittherapie, Außer der Schleifmühle 40, 28203 Bremen
Datum:	21. - 22. Februar 2025 , Freitag 10.00-17.30 Uhr und Samstag 9.00-16.00 Uhr
Kurskosten:	€ 295,00
Anmelden:	schriftlich per E-Mail an info@nik.de oder per Post (Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung.)